

# Firebirds mystisches Feuerspektakel

fasziniert und entspannt



Dieses einzigartige Feuerspektakel begeistert alle. Der Künstler „firebird“ produziert planetare Figuren, er schluckt und spuckt Feuer und beeindruckt das Publikum durch zauberhafte Effekte.

Dauer: ca. 12 Minuten

## Referenzen

- gut 50 Vorstellungen mit dem Mitspiel-Zirkus Circolino Pipistrello in der ganzen Schweiz
- SF DRS II, OOPS
- Eröffnungszereemonie St. Jakob-Park in Basel
- Eröffnungszereemonie Eishalle in Winterthur
- Internationale Immobilienmesse in Cannes
- Schweizerisches Jonglier-Festival in Olten
- Schweizerische JoJo-Finale in Zürich
- Weihnachtssvatiéte 2001 und 2002 in Aarau
- Swiss 0 Gala im Albisgüetli
- Open Air in Lütisburg
- Musikfestwochen in Winterthur
- Beach-Party in Lengnau
- Galaabend an der Erlebnismesse in Sirnach
- Galaabend der AMAG im Hotel Victoria Jungfrau in Interlaken
- Diverse Firmenanlässe wie Zürcher Kantonalbank, Zürich; Migros Genossenschaftsbund, Zürich; Derendinger AG, Dietlikon; Winterthur Versicherungen, Winterthur; Frisco-Findus, Rohrschach, Gillette Group Switzerland AG, Schlieren; Erdgas Ostschweiz AG, Zürich, Spleiss AG, Zürich; Mibelle Cosmetics; Buchs u.v.m.

## Kritiken

Zaubereien anderer Art hatte Marc Huber aus Winterthur auf Lager. Mit seinem Diabolo vollführte er tänzerische Hexereien, liess das "Teufelchen" vorne und hinten und rundum und gegen jede Schwerkraft wirbeln und klettern, dass man dachte, das gehe nicht mit rechten Dingen zu. Dies sei aber erst zum Aufwärmen gewesen, lachte der Tausendsassa und setzte noch ein paar Grade zu: noch höher das Tempo, und als Krönung ein zweites Diabolo auf einer Schnur. Das Schönste dabei war erst noch das immer fröhlich lachende Gesicht. Am späteren Abend setzte er mit brennenden Utensilien jonglierend leuchtende Muster ins Dunkel, spie Feuergarben, schluckte Flammen, dass einem Angst und Bange wurde. Die gespannte Faszination im Publikum löste sich in stürmischem Applaus.

Elgger Zeitung